

# DER WÖCHENTLICHE CHANCENREPORT

# VALUE-DEPESCHE

## VALUE-Wert der Woche: M1 Kliniken AG

M1 Kliniken AG

### Da sind Überraschungen zu erwarten

**Während der Kurs der Schönheitskliniken erodiert, fährt das Geschäft bei M1 Kliniken wieder hoch. Die Expansion kommt voran und ich erwarte bei den Zahlen in diesem Jahr Überraschungen**

Börse ist und bleibt Psychologie! Kuriose Entwicklungen bei Kursen und Bewertungen von Aktien lassen sich anders einfach nicht erklären. Unser Musterdepotwert M1 Kliniken ist ein gutes Beispiel dafür. Vor sechs Monaten notierte die Aktie des Betreibers von Kliniken und Behandlungszentren für Schönheits-OPs im Bereich des Allzeithochs aus 2018. Wegen Corona hat sich der Kurs inzwischen aber fast halbiert. Dabei handelt es sich um das gleiche Unternehmen wie vor zwei Jahren und wie vor sechs Monaten: Das Wachstum und die Expansion im Kerngeschäft läuft und jetzt kommt mit der Übernahme von 48% der Aktien am Pharmahändler Haemato AG sogar noch eine gute Ergänzung in den Konzern hinzu.

Ein kleiner Schuss Ratio steckt allerdings auch in der aktuellen Kursentwicklung drin. Seit sechs Wochen erodiert der M1-Kurs zusehends. Wie ich aus Börsenkreisen höre, verkaufen Fonds derzeit Anteile. Mag das auf das Konto von Mittelabflüssen allgemeiner Art in den Fonds zurückzuführen sein, so ist es rational betrachtet ein klarer Fehler. Wie ich aus gut informierter Quelle höre, läuft es bei M1 Kliniken jetzt nach dem Abflauen der Lockdowns zusehends wieder wie vor der Krise.

Die Auslastung der Behandlungszentren und Schönheits-Kliniken ist hoch – Schönheit kennt eben weder Schmerz noch Krise. Und die Expansion läuft weiter. So eröffneten die Berliner vor wenigen Tagen die ersten Kliniken und Zentren in Großbritannien. Die beiden Standorte London und Liverpool machen dabei den Anfang, weitere wie etwa in Glasgow folgen noch in diesem Jahr. Auch Zentren in anderen Ländern stehen kurz vor Eröffnung. Etwa in der kroatischen Hauptstadt Zagreb.



**M1 notiert an der starken Unterstützung. Ich erwarte schnelle Gewinne!**

## FAKTEN

### Kennzahlen

M1 Kliniken AG

ISIN: DE 000 A0S TSQ 8

Internet: [www.m1-kliniken.ag](http://www.m1-kliniken.ag)

Gewinn\*/Aktie 2020: 0,50 €

Gewinn\*/Aktie 2021: 0,70 €

KGv\* 2021: 13,3

Dividende\*/Aktie 2019: –

Rendite\* 2019: –

Eigenkapital je Aktie\*: 3,0 €

Eigenkapital-Quote\*: 85,0%

Kurs/Buchwert-Verhältnis

KBV: 3,1

Börsenwert: 162,4 Millionen €

Kurs: 9,28 €

Ziel: 19,50 €

Stopp: 6,80 €

**Votum:** M1 dürfte im Schönheitsgeschäft wegen Corona in 2020 zwar einen Gewinnrückgang von 0,56 auf etwa 0,30 Euro je Aktie verbuchen. Auf der anderen Seite rechne ich aber mit einem Ergebnisbeitrag aus dem Haemato-Deal und einem Gesamtgewinn in 2020 in Höhe des 2019er-Ergebnisses. Klarer Kauf!

\* eigene Schätzungen

Abonnement  
hier klicken:

[www.value-depesche.ch/pay](http://www.value-depesche.ch/pay)

## VALUE-Wert der Woche: M1 Kliniken AG

Insgesamt wollen die Berliner in diesem Jahr noch rund ein halbes Dutzend neuer Standorte eröffnen. Dadurch steigt die Zahl der Behandlungszentren und Kliniken in diesem Jahr fast wie schon vor Corona geplant in diesem Jahr um rund zehn auf etwa 45.

Auch die mittelfristigen Ziele sind nach wie vor intakt. Bis 2024 peilt Firmenchef Patrick Brenske ein Netz an Zentren und Kliniken von 100 an. In etwa im Gleichschritt dürften Umsatz und Gewinn nach oben gehen. Schrieb M1 Kliniken mit seinen Dienstleistungen im ästhetischen Bereich im vergangenen Jahr mit per Jahresende 36 Standorten einen Umsatz von 77,2 Millionen Euro und einen Gewinn von 0,56 Euro je Aktie, so erwarte ich bis 2024 die Verdreifachung dieser Zahlen: Rund 200 Millionen Euro Umsatz und einen Gewinn je Aktie zwischen 1,50 und 2,0 Euro.

Im Vergleich zu den Erwartungen vor Corona ist das vielleicht einige wenige Quartale später, aber die Aktie von M1 Kliniken hat sich halbiert!

Dazu kommt: Künftig wird Haemato im M1-Konzern konsolidiert. Der Pharmahändler ist derzeit im Umbau, erneuert seine Produktpalette und setzt auf margenstärkere Medikamente sowie verstärkt auf eigene Präparate auch aus dem Schönheitsbereich von M1 Kliniken.

Im ersten Quartal brachte Haemato bereits 38 neue zugelassene Präparate auf den Markt. In den drei Monaten stieg der Umsatz des Pharmahändlers um +25,3%. Haemato ist damit auf dem Weg zu altem Wachstum und die forcierte Einführung von Eigenmarken verspricht deutlich steigende Margen.

**Fazit:** Schon im nächsten Jahr erwarte ich bei Haemato wieder ein Ergebnis je Aktie im Bereich von 0,25 bis 0,30 Euro. Durch das fortgesetzte Wachstum ist bei M1 Kliniken im angestammten Kerngeschäft mit Schönheits-Behandlungen ein Ergebnis von etwa 0,60 je Anteil zu erwarten. Zusammen mit dem Ergebnisbeitrag aus dem Haemato-Anteil halte ich bei M1 damit bereits im nächsten Jahr ein Ergebnis von 0,70 Euro für erreichbar. Für eine Gesundheitsaktie, einen Klinikbetreiber, ist ein 13er-KGV auf Basis 2021 und das obendrein angesichts des starken Wachstums spottbillig! Spätestens in 2022 erwarte ich bei M1 Kliniken wieder Kurse um 20 Euro und damit eine Kursverdoppelung. Steigen Sie ein!

### M1 Kliniken AG

Im Bereich von 9,0 Euro hat die Aktie eine starke Unterstützung. Von dort ging es in den letzten Jahren schon wiederholt schnell und steil nach oben. Setzen Sie auf den nächsten Rebound! Die Halbjahreszahlen am 26. August könnten den Kurs deutlich beleben. 11,0 bis 12,0 Euro halte ich schon in diesem Jahr wieder für erreichbar!